

Aus dem Vereinsleben

Neumitglieder im 2. Quartal 2006

Vermessungsamt Tirschenreuth	Tirschenreuth
Dr. Huber Florian	München
Dolezalek Lorenz	Fürstentfeldbruck
Mamberer Peter Christian	Königsbrunn
Steger Edgar	Altertheim

Die Versicherungskammer Bayern, Versicherungsanstalt des öffentlichen Rechts informiert:

Wichtige Mitteilung an die Mitglieder des Vereins, die über den DVW-Bayern e.V. bei der Versicherungskammer Bayern haftpflichtversichert sind:

In der Hundehalterhaftpflichtversicherung ist ein neuer Tarif in Kraft getreten.

Bei Neuverträgen wird ab sofort bei der Haltung von mehreren Hunden für das 2. Tier und jedes weitere nur noch 50 % des Jahresbeitrags berechnet.

Bereits bestehende Verträge werden auf Antrag auf diesen neuen Tarif umgestellt.

Bei Interesse wenden sie sich bitte direkt an die für den DVW-Bayern e.V. zuständige Sachbearbeiterin der Versicherungskammer Bayern:

Frau *Erika Gümüs*, 6HU04

Tel. (089)2160-3757

Fax (089)2160-1480

mailto:erika.guemues@vkb.de

Ingenieurtechnisches Highlight – die Allianz Arena in München-Fröttmaning

Jahresveranstaltung des DVW Bayern e.V., Bezirksgruppe Oberbayern, am 13.10. und 24.11.2005

Am 30. und 31. Mai 2005 wurde die Allianz Arena, Münchens neuer »Fußballtempel«, feierlich eröffnet. In nicht einmal drei Jahren Bauzeit ist eine architektonisch einzigartige Arena entstanden. Für die Bezirksgruppe Oberbayern drängte sich die Besichtigung des modernsten Stadions Europas vor den Toren Münchens als Jahresveranstaltung fast auf. Der Besucherandrang nach der Eröffnung war allerdings so groß, dass es gar nicht so leicht war, einen Besichtigungstermin für eine größere Gruppe zu vereinbaren. Die Anmeldungen aus der Bezirksgruppe waren schließlich so zahlreich, dass es sinnvoll erschien, noch einen zweiten Termin anzubieten.

Bei strahlend blauem Himmel fand die erste »Business-Tour« am 13.10.2005 mit fast 40 Teilnehmern statt. Zuständig für das Besuchermanagement ist die Arena One GmbH, eine 100%ige Tochtergesellschaft der E.ON Facility Management GmbH mit Sitz in München. Besonderes Glück hatte die Gruppe mit ihrem »Guide«, einem Studenten des Studiengangs Kartographie und Geomedientechnik der Fachhochschule München, der – nicht ganz zufällig – für die Gruppe eingeteilt war, und der sich bei seinen Erklärungen und bei Fragen besonders engagierte. Die Tour selbst begann mit einer Filmvorführung über die Entstehung der Arena, bei der natürlich auch umfangreiche



Vermessungsarbeiten notwendig waren. Anschließend wurden die Spielerkabinen, die Spielertunnel, Innenräume, der Presse Club, Business-Club und Sponsoren Lounges und der Oberrang besichtigt. Besonders beeindruckend waren zum einen die Kissenfassade aus 2760 transparenten und beleuchtbaren Luftkissen aus einer 0,2 mm dünnen Kunststoffolie, zum anderen der steile Blick vom dritten Rang hinunter auf das Spielfeld, die Gesamtdimensionen der Arena und der Blick in die »intimen« Räume der Fußballspieler. Auf überwiegenden Besucherwunsch wurden die Räume des TSV 1860 München besichtigt, der zusammen mit dem FC Bayern Eigentümer des Stadions ist. Zufällig konnten die Teilnehmer Film- bzw. Werbeaufnahmen auf dem Zeltdach verfolgen. Zum Ausklang der Besichtigungstour bot sich der dortige »Biergarten« an, wo man die Eindrücke nochmals auf sich wirken lassen konnte. Wer sich für die vielen Fakten und Zahlen der Arena näher interessiert, der sei auf die Internetadresse <http://www.allianz-arena.de/> verwiesen.

Auch der zweite Termin am 24.11.05 war mit fast 30 Teilnehmern gut besucht. Das Besichtigungsprogramm war weitgehend identisch mit dem ersten Termin, allerdings wurden dieses Mal die Spielerräume des FC Bayern bevorzugt.

Insgesamt stieß die Veranstaltung auf durchgehend positive Resonanz und das auch bei vielen Teilnehmern, die sich sonst nicht viel aus Fußball machen. Von beiden Besichtigungstouren wurden von verschiedenen Teilnehmern digitale Fotos gemacht und zur Veröffentlichung im Internet zur Verfügung gestellt (siehe Veranstaltungen der Bezirksgruppe Oberbayern des DVW Bayern e.V. – <http://www.dvw-bayern.de>).

Im Übrigen ist vorgesehen, die Einladung für die kommende Jahresveranstaltung so früh wie möglich in diese Internetseite aufzunehmen und so die Information für alle Mitglieder zu verbessern.

Prof. Dr. Heinrich Wimmer, München